

## **Anfrage an den Stadtrat zur Effizienz der städtischen Finanzen im interkommunalen Vergleich**

In einem aktuellen Medienbericht<sup>1</sup> wird ein neues Benchmarking-Tool<sup>2</sup> vorgestellt, das von Forschenden der Universität Bern entwickelt wurde und die Effizienz der öffentlichen Ausgaben von Schweizer Gemeinden vergleicht. Das Instrument erlaubt es, Gemeinden anhand verschiedener Aufgabenbereiche – unter anderem Allgemeine Verwaltung, Bildung, Soziales und Infrastruktur – miteinander zu vergleichen. Ziel des Projekts ist es, Transparenz über die Verwendung öffentlicher Mittel zu schaffen und mögliche Effizienzpotenziale sichtbar zu machen.

Gemäss der im Artikel präsentierten Auswertung schneidet die Stadt Aarau in einzelnen Bereichen, insbesondere bei den Kosten für die **Allgemeine Verwaltung** sowie im Bereich **Bildung**, im Vergleich zu anderen Gemeinden eher ungünstig ab.

Gerade für eine Kantonshauptstadt wie Aarau ist ein sorgfältiger Umgang mit öffentlichen Mitteln zentral. Interkommunale Vergleiche können dabei helfen, Stärken und Schwächen in der Kostenstruktur zu erkennen und gezielt Verbesserungen anzustossen. Eine transparente Diskussion über Effizienz und Prioritäten ist im Interesse der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler sowie einer nachhaltigen Finanzpolitik.

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

### 1. Kenntnis und Einschätzung des Benchmarkings

Hat der Stadtrat Kenntnis vom genannten Effizienz-Benchmarking der Universität Bern bzw. der Plattform «Gemeindeeffizienz»? Wie beurteilt er grundsätzlich die Aussagekraft und Relevanz dieses Instruments für die Beurteilung der finanziellen Situation und Effizienz der Stadt Aarau?

---

<sup>1</sup> <https://www.aargauerzeitung.ch/schweiz/so-effizient-gehen-gemeinden-mit-ihren-finanzen-um-ld.4129866>

<sup>2</sup> <https://gemeindeeffizienz.ch/de/>

## 2. Bewertung der Resultate für Aarau

Wie erklärt der Stadtrat die vergleichsweise hohen Kosten der Stadt Aarau in den Bereichen

a) Allgemeine Verwaltung und

b) Bildung (Volksschule)

im interkommunalen Vergleich?

## 3. Strukturelle Besonderheiten

Sieht der Stadtrat spezifische strukturelle Gründe (z. B. Zentrumsfunktion, besondere Aufgaben oder Angebotsstrukturen), welche die Kosten in diesen Bereichen überdurchschnittlich beeinflussen? Falls ja, welche?

## 4. Effizienzpotenziale und Optimierungen

Erkennt der Stadtrat in den genannten Bereichen grundsätzlich Effizienz- oder Optimierungspotenzial? Falls ja, welche Massnahmen werden geprüft oder bereits umgesetzt?

## 5. Vergleich mit anderen Städten

Führt die Stadt Aarau bereits regelmässig interkommunale Vergleiche (Benchmarking) bei Verwaltungs- und Bildungskosten durch? Wenn ja, mit welchen Städten oder Gemeinden und mit welchen Ergebnissen?

## 6. Zukünftige finanzpolitische Steuerung

Welche Schlussfolgerungen zieht der Stadtrat aus solchen Effizienzvergleichen für die zukünftige Finanz- und Ausgabenpolitik der Stadt Aarau?

## 7. Transparenz gegenüber Einwohnerrat und Bevölkerung

Ist der Stadtrat bereit, die Ergebnisse solcher Effizienzvergleiche künftig systematisch aufzubereiten und dem Einwohnerrat regelmässig zu berichten?

Für die Fraktion der FDP  
Regina Tschopp

Aarau, 10. März 2026